

# Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt am 06.12.2016

## zum Ausbau der Verkehrsanlage Asternweg in Eberswalde Nordend

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH  
Niederlassung Eberswalde  
Eisenbahnstraße 102  
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33  
Fax: 03334 / 38 09 34

[www.asphalta.eu](http://www.asphalta.eu)  
[info@asphalta.eu](mailto:info@asphalta.eu)



Stadt Eberswalde

Tiefbauamt

Breite Straße 39 - 40  
16225 Eberswalde



## **Gliederung**

1. Ausgangssituation
2. vorhandene Befestigung
3. Straßenparameter
4. Varianten
5. Befestigung
6. Querschnitt
7. Lageplan
8. Entwässerung
9. Vorschau Fertigstellung

## 1. Ausgangssituation



Angrenzende Straßen:

- Waldesruh
- Rosenberg

Abb 1: Übersichtskarte Eberswalde Nordend

## 1. Ausgangssituation

Länge des Verkehrsanlage:	ca. 150 m
Breite des Verkehrsraums:	zw. 5,90 und 7,30 m
Ausbaubreite der Mischverkehrsfläche:	4,33 m bis 5,00 m
Ausbaubreite Straßenraum	bis zu 6,10 m
Beleuchtung:	ja, vereinzelt an Masten der vorh. Freileitung

## 2. Vorhandene Befestigung

- Kies und Schotter
- vereinzelt Umpflasterung von Schächten
- Aufplasterungen in angrenzenden Knotenpunkten



Abb 2: Blick vom Rosenberg



Abb 3: Blick von Waldesruh

### 3. Straßenparameter

- Charakterisierung Anliegerstraße / Wohnweg ES V
- Entwurfsprinzip fahrgeometrisch
- Belastungsklasse Bk 0,3
- Fahrbahnbreite 4,30 m bis 5,00 m
- Begegnungsfall Pkw / Pkw
- Entwurfsgeschwindigkeit Zone 30 km/h
- Anzuwendende Richtlinie RAST - Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen 2006

## 4. Varianten

- Parameter: Befestigung des gesamten Verkehrsraumes, kein Platz für Mulden, Anpassung an Gesamtgestaltung Nordend
- folglich: Gestaltung analog umliegender Straßen mit innenliegender Entwässerungsrinne
- Variante 1: Befestigung mit Betonsteinpflaster herbstbunt
- Variante 2: Befestigung mit Asphalt
- Abwägung, Abstimmung mit Anwohnern

## 4. Varianten

- Vorzugsvariante:
  - Fahrbahn als Mischverkehrsfläche aus Betonsteinpflaster
  - Seitenbereiche in Kleinpflaster
  - Entwässerungsrinne aus Betonfertigteilen in der Mitte der VA (grau)
  - Straßenentwässerung über Versickerung in unterirdischen Füllkörperrigolen

## 5. Befestigung

- Fahrbahnbefestigung    Betonsteinpflaster herbstbunt (Fischgrätverband)
- Knotenpunkte            Betonsteinpflaster grau (Wilder Verband)
- Randbereiche            Kleinpflaster
- Entwässerungsrinne    Betonfertigteile > Breite: 0,30 m
- Borde                        Betonstein > Tiefborde: TB 10 x 25

## 5. Befestigung

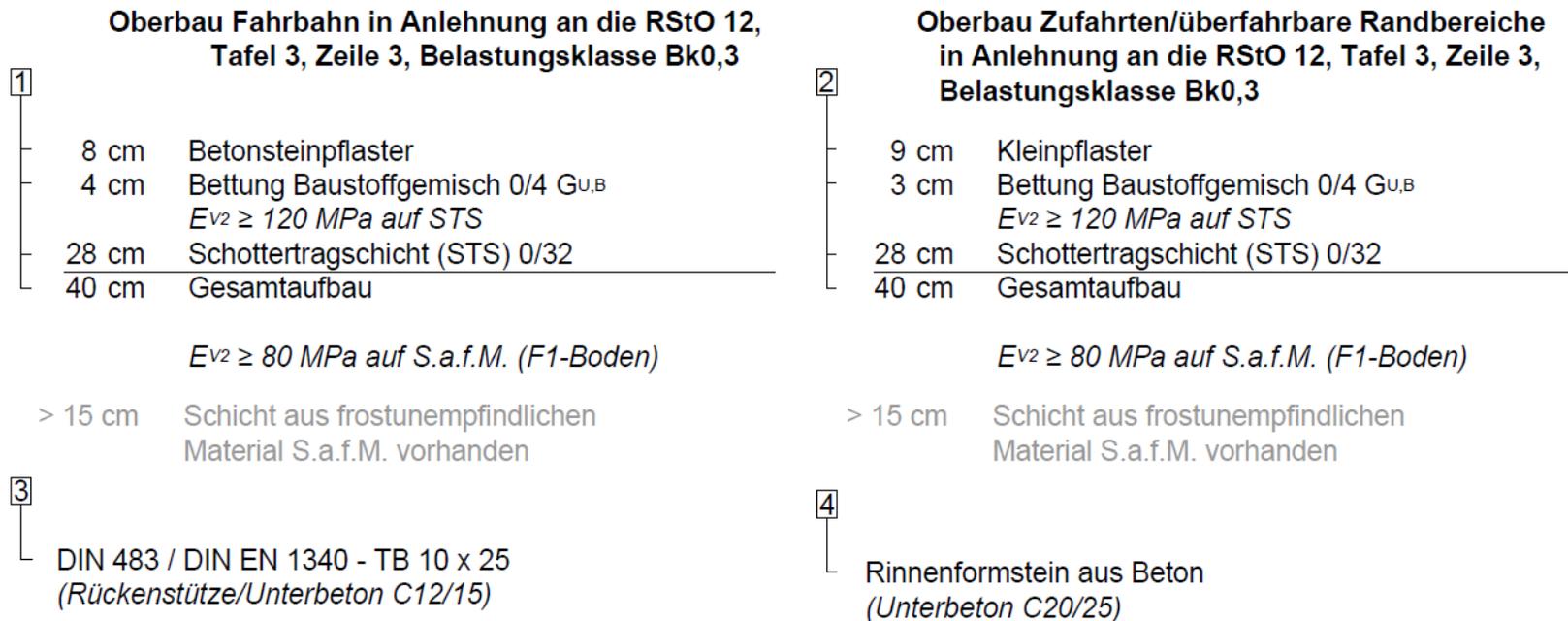


Abb 4: geplanter Oberbau

## 6. Querschnitt

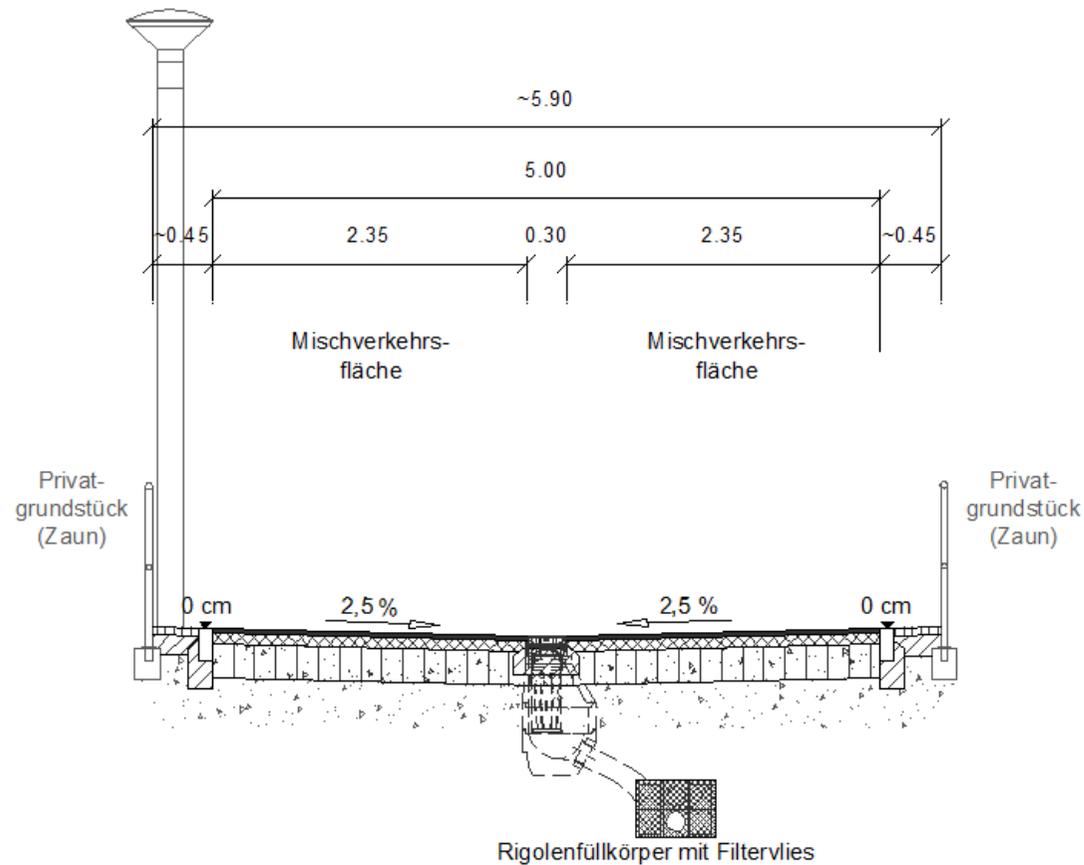


Abb 5: Straßenquerschnitt

## 7. Lageplan

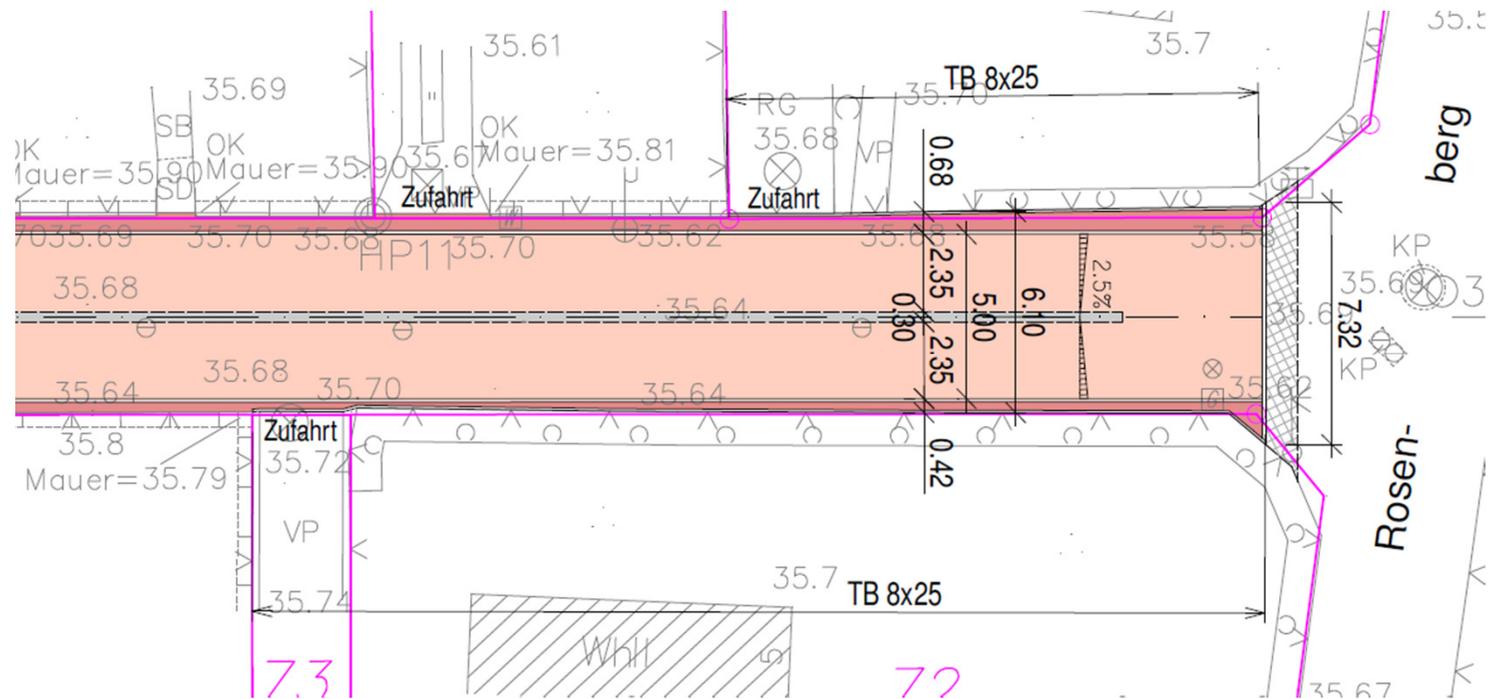


Abb 6: Lageplanausschnitt Vorzugsvariante mit 5,00 m Fahrbahnbreite

## 8. Entwässerung

- Sammeln und Ableiten des Oberflächenwassers
- Versickerung vor Ort möglich
- Einleitung in Straßenabläufe, über Anschlussleitungen in Reinigungsschächte und Versickerung in Füllkörperrigolen

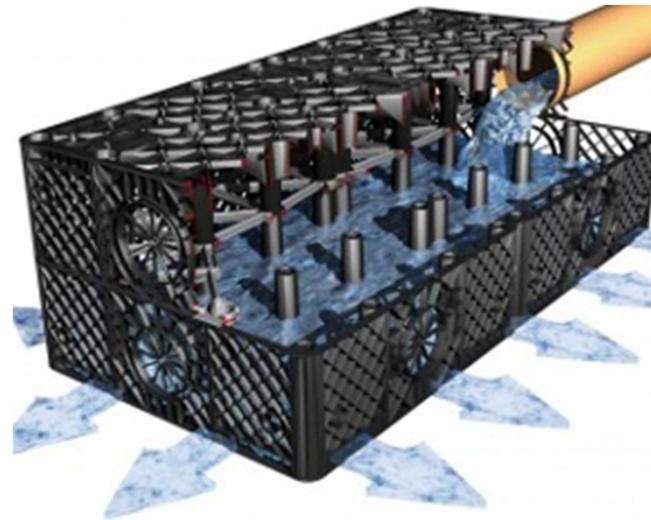


Abb 7: Füllkörperrigole

## 8. Entwässerung

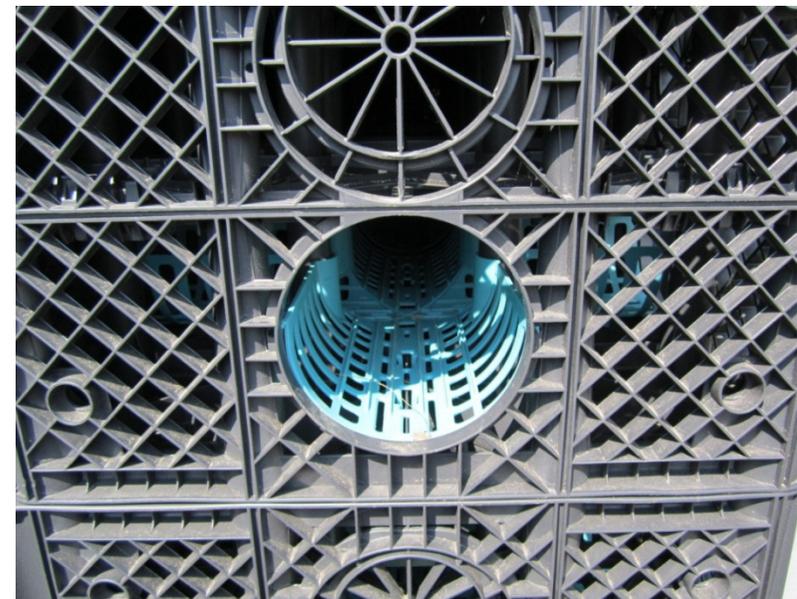


Abb 8 und 9: Füllkörperrigolen

## 9. Vorschau Fertigstellung



Abb 10: Beispiele Endzustand

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

ASPHALTA

Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH  
Niederlassung Eberswalde  
Eisenbahnstraße 102  
16225 Eberswalde

Tel.: 03334 / 38 09 33  
Fax: 03334 / 38 09 34

[www.asphalta.eu](http://www.asphalta.eu)  
[info@asphalta.eu](mailto:info@asphalta.eu)



Stadt Eberswalde

Tiefbauamt

Breite Straße 39 - 40  
16225 Eberswalde

